

**Projekt:** 190820\_1  
**LV:** 311\_2

**GS Löbnitz**  
**Innentüren**

---

## Innentüren

**Bauvorhaben:** Sanierung Grundschule Löbnitz  
Schulstraße 8  
04509 Löbnitz

**Bauherr:** Gemeinde Löbnitz am See  
Parkstraße 15  
04509 Löbnitz

**Bauplanung:**

Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
LV: 311\_2                                Innentüren

---

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

---

11                      Innentüren

## Tischlerarbeiten

### 1. Angaben zur Örtlichkeit

Sanierung der Grundschule Löbnitz,  
Gemeinde Löbnitz

Lage des Grundstücks:  
Schulstraße 8, 04509 Löbnitz

An das Bauvorhaben grenzen folgende Bebauungen an:  
Keine, da freistehendes Gebäude

Gebäudehöhen:  
Gesamtgebäudehöhe ab Oberfläche Gelände (Schulhof): ca. 15,50m  
Höhe Erdgeschoss: ca. 1,80m über Oberfläche Gelände (Schulhof)  
Höhe letztes Geschoss: ca. 12,50m über Oberfläche Gelände (Schulhof)

### 2. Termine und Fristen

Vorgesehener Beginn der Arbeiten: s. Verdingungsunterlagen bzw.  
Bauablaufplanung

### 3. Angaben zur Baustelle

Die Grundschule, Schulstraße 8, 04509 Löbnitz wird komplett saniert.  
Die Sanierung bzw. der Umbau umfaßt den Abbruch von Innenwänden und auch  
Teilbereiche der Fassade, die Trockenlegung, Dach-, Fenster und Fassadenarbeiten  
sowie die Neugestaltung der Außenanlagen. Ebenfalls wird ein freistehender  
Aufzugsturm gebaut, welche über Brückenelemente mit den Gebäude verbunden ist.

Das Gebäude besteht aus folgenden Geschossen:  
-Kellergeschoss  
-Erdgeschoss  
-1.Obergeschoss  
-2.Obergeschoss

#### 3.1. Lage und Transportwege

Zufahrtmöglichkeiten:  
Für den Verkehr freizuhalten Flächen:

Einfahrten und Hauszugang.

Für den Transport der Baustoffe auf der Baustelle stehen folgende Transportwege  
zur Verfügung:

Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
LV: 311\_2                                Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Anfahrt über die Schulstraße in Löbnitz

Die beschriebenen Leistungen sind am oder um das Bestandsgebäude auszuführen. Siehe auch Grundriss in der Plananlage.

Als Zugang zum Gebäude und Transportwege steht Eingangstür zur Verfügung. Die Einrichtung einer BE-Fläche mit Containerstellplätzen im Bereich des Schulgeländes ist mit dem AG abzustimmen.

Der AN ist zur Beseitigung der von seinen Arbeiten herrührenden Verunreinigungen und des Bauschutttes verpflichtet; die Baustelle ist ständig von Schutt reinzuhalten. Geschieht dies nicht, ist die Bauleitung berechtigt, ohne weitere Aufforderung zu Lasten des AN den Schutt durch Dritte beseitigen zu lassen. Die Kosten werden von der Schlußrechnung in Abzug gebracht.

Zur Sicherung der Baustelle ist das Baustellengelände mit Bauzaun gesichert. Der AN ist verpflichtet, nach Abschluss der Arbeiten die Sicherheit der Baustelle zu kontrollieren ggf. herzustellen. Die Zäune sind geschlossen und verschellt zu halten.

### 3.2. BE

Eine Stellung von Material- oder Unterkunftscontainern durch den AG ist nicht vorgesehen. Im Bedarfsfall wäre das vorher mit der Projektleitung abzustimmen und auf die Genehmigungsfähigkeit und Möglichkeiten vor Ort zu prüfen. Anfallende Genehmigungen wären dann vom AN selbst vorher einzuholen. Alle in dem Zusammenhang entstehende Gebühren werden nicht vom AG übernommen.

Baustrom, Bauwasser und Baustellen-WC werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

## 4. Angaben zur Abrechnung

Bei einer Abrechnung nach örtlichem Aufmaß werden nur die technisch erforderlichen und technologisch möglichen Maße maximal anerkannt. Mehrleistungen einschließlich der Folgeleistungen gehen zu Lasten des schuldhaft handelnden Verursachers.

Die Rechnungsstellung hat bei Abschlags- und Schlussrechnungen nur mit durch die Bauüberwachung freigegebenen Aufmassen zu erfolgen. Aufmasse sind wöchentlich vorzulegen, sofern mit der BÜ nichts anderes vereinbart wird.

## 5. Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Folgende Ausführungszeichnungen sind der Leistungsbeschreibung beigelegt:

Grundrisse

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen

Projekt: 190820\_1 GS Löbnitz  
LV: 311\_2 Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

dürfen nicht verwendet werden.

Rauch- und Alkoholverbot besteht auf dem gesamten Schulgelände.

## 6. Angaben zu Stoffen und Bauteilen

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine Bestätigung des Musters durch den Auftraggeber ist einzuholen.

## 7. Angaben zur Ausführung

### 7.1. Allgemeines

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen sowie geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen, sofern keine Detailzeichnungen mit verbindlichen Maßangaben vorliegen.

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

Für die Ausführung und Abrechnung sind die VOB, B und C, insbesondere alle darin angegebenen DIN-Normen und Richtlinien maßgebend. Darüber hinaus gelten alle örtlichen Bestimmungen und Richtlinien in den jeweilig aktuellen Fassungen, die z.Zt. des Auftrages gültig waren. Die angebotenen Einheits- und Pauschalpreise enthalten alle Leistungen, die für die Ausführung der Arbeiten notwendig sind, incl. aller Materialien, Transporte, Geräte, Arbeits- und Schutzgerüste, Abdeckungen, Betriebs- und Hilfsstoffe. Anschlussstellen für Bauwasser und Strom werden vom AG auf dem Baufeld zur Verfügung gestellt. Die Kosten für den Verbrauch und den Messer oder Zähler trägt der Auftraggeber.

Änderungen in Entwurf und Ausführungsart bleiben dem AG vorbehalten. Die Massen und Beschreibungen im LV sind deshalb für Materialbestellungen nicht verbindlich. Der Auftragnehmer stellt bis zur Fertigstellung seiner Leistungen den Bauleiter, der nicht ohne Zustimmung des Auftraggebers ausgetauscht werden kann. Sofern Baustelleneinrichtungen nicht gesondert ausgeschrieben sind, sind diese in die Einheits- bzw. Pauschalpreise ausdrücklich mit einzurechnen.

Zusätzliche Hinweise zur Abrechnung und Aufmaßerstellung

#### 1. Abrechnung

Zusätzlich ist bei Rechnungsstellung in Papierform auch eine Elektronische Rechnung dem Auftraggeber zu überreichen. Folgende Dateiformate sind dabei zu übergeben:

- DA11 / DA12 kumulativ pro Abschlags- und Schlussrechnung

**Projekt:** 190820\_1                      **GS Löbnitz**  
**LV:** 311\_2                                **Innentüren**

---

<b>Nr.</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in €</b>	<b>Gesamtbetrag in €</b>
------------	------------------------------	-----------------	-------------------------------	------------------------------

---

Für alle auszuführenden Leistungen gelten alle zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen DIN-Vorschriften und sonstigen technischen Regelwerke. Alle beschriebenen Leistungen beinhalten die Lieferung, Verarbeitung und Montage aller notwendigen Materialien und Befestigungsmittel einschl. erforderlicher Stemm- arbeiten, Transport und der Kosten für Löhne und Geräte, Betriebsstoffe, sofern hierfür keine gesonderten Positionen vorhanden sind. In die Leistung einzurechnen sind erforderlich werdende Konstruktionen oder Anpassungen jeglicher Art sowie Verschnitt. Der Auftragnehmer hat über alle zur Ausführung bestimmten Baustoffe und ggf. Herstellungsverfahren Eigentums- und Gütenachweise auf der Baustelle zu führen. Andere als in der Leistungsbeschreibung benannten Bauteile, Materialien, Stoffe dürfen nur verwendet werden, wenn sie vom Auftraggeber vor dem jeweiligen Beginn der Ausführung freigegeben wurden. Wenn nicht anders in den Leistungs- beschreibungen darauf eingegangen wird, gehen abzubrechende Teile in das Eigentum des Auftragnehmers über und sind zu beseitigen. Hierbei sind die entsprechenden Entsorgungsvorschriften zu beachten und einzuhalten. Konta- minierte Baustoffe sind grundsätzlich getrennt vom üblichen Bauschutt zu entsorgen. Der Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung gegenüber dem Auftraggeber ist unaufgefordert zu führen. Auf Grund der differenzierten Baumaßnahmen wird dem Bieter empfohlen, dass er sich über alle örtlichen und sachlichen Verhältnisse zu dem vorliegenden Bauvorhaben vor Angebotsabgabe unterrichtet und ggf. die Baustelle besichtigt. Unklarheiten sind vor Angebotsabgabe zu klären. Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über den Verlauf von Leitungen, Kabeln usw. (unter- und überirdisch) zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen. Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen grundsätzlich zugänglich bleiben und geschützt werden. Im Zweifel ist vom Auftragnehmer an den Auftraggeber ein Hinweis zu geben, erforderlichenfalls ist eine Festlegung zu treffen. Der AN hat alle Schutzmaßnahmen für Schlechtwetterarbeiten vorzusehen und in seine Preise einzukalkulieren (z.B. Schutzkleidung, Abdeckplanen für Baustoffe und geöffnete Gebäudeteile usw.). Bei An- und Abtransporten verpflichtet sich der AN, die im Baugelände benachbarten Straßen und Grundstücke unbedingt frei von Verunreinigungen und Beschädigungen zu halten. Mit Rücksicht auf die Lage des Baugrundstücks und dem Umfang der Bebauung sowie der vorgesehenen baulichen Tätigkeiten, stehen auf dem Baugrundstück nur im begrenztem Umfang Flächen für die Baustelleneinrichtung sowie Lagerflächen für Baustoffe, Materialien und Geräte etc. zur Verfügung. Der als Anlage beigefügte Baustelleneinrichtungsplan gibt Auskunft über die insgesamt zur Verfügung stehenden Flächen. Hierbei ist zu berücksichti- gen, dass diese Flächen auch noch durch andere nachfolgende Auftragnehmer, sowie die besondere Baustelleneinrichtung in Anspruch genommen werden. Das heißt, Flächen stehen nur zeitweise, in geringfügigen Mengen und in Absprache mit der Objektüberwachung des AG zur Verfügung. Die Materialtransporte innerhalb der Baustelleneinrichtung sowie im Gebäude erfolgen unter beengten Bedingungen, dies ist bei der Kalkulation mit zu berücksichtigen. Baustellenbeschilderung im Rahmen des ausgeschriebenen Leistungsumfangs sind in ausreichender Anzahl gemäß den Vorschriften der Berufsgenossenschaften und der Baustellenverordnung in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Das Errichten der Baustelle, Antransport und Umsetzen, Vorhalten, Unterhalten, Betreiben und Abtransportieren sämtlicher Baustelleneinrichtungsgegenstände sind in die jeweiligen Einheitspreise einzurechnen. Der An- und Abtransport, das Umsetzen, Vorhalten und das Unterhalten, Betreiben, die Versorgung der Baumaschinen und Geräte mit Betriebsstoffen, die Verbrauchskosten für Telefon usw. deren Zuleitungen zu den Entnahmestellen und Anschlusspunkten für die gesamte Bauzeit ist ebenfalls Sache des AN. Die erforderlichen Entnahmestellen und Anschlusspunkte werden durch den AG bereitgestellt. Die Verbrauchskosten für Strom, Wasser und Abwasser sind vom AN gem. besondere Vertragsbedingungen zu begleichen. Einbauten (z.B. Fundamente) und Anlagen der Baustelleneinrichtung sind nach der Baumaßnahme komplett zu beseitigen. Die ausgeschriebenen Leistungen werden auch in der Schlechtwetter-Jahreszeit ausgeführt. Mehraufwendungen für Arbeiten unter Schlechtwetterbedingungen, welche zur fachgerechten Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen aus den Verarbeitungsrichtlinien der Produkthersteller erforderlich werden, sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Die arbeitstägliche Reinigung der Arbeitsbereiche und Entsorgung von Schutt etc. ist

**Projekt:** 190820\_1                      **GS Löbnitz**  
**LV:** 311\_2                                **Innentüren**

---

<b>Nr.</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in €</b>	<b>Gesamtbetrag in €</b>
------------	------------------------------	-----------------	-------------------------------	------------------------------

---

durch den Auftragnehmer sicherzustellen. Anfallender Baustoff- und Restmüll ist durch den AN arbeitstäglich eigenverantwortlich und fachgerecht zu entsorgen. Die An- und Abfahrtswege und Aufstellflächen der Feuerwehr und von Rettungsfahrzeugen sind uneingeschränkt und ständig frei zu halten. Der Auftraggeber hat einen Koordinator für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz (SiGeKo) nach Baustellenordnung bestellt. Der Sicherheits- / Gesundheitsschutzplan, die Baustellenordnung, die Sicherheitsanweisung und die Brandschutzordnung sind einzuhalten. Die Firmen haben eine Gefährdungsbeurteilung und die Unterweisung der Mitarbeiter für die Arbeiten auf der Baustelle durchzuführen. Weiterhin hat der Auftragnehmer für jedes Gewerk einen Ersthelfer auf der Baustelle zu stellen. Der Ersthelfer muss auch auf der Baustelle anwesend sein und ist bei Baubeginn namentlich zu benennen.

Durch den Auftragnehmer ist ein Bauleiter nach Landesbauordnung für die Baustelle einzusetzen. Bei allen auszuführenden Arbeiten der Auftragnehmer ist davon auszugehen, dass andere Auftragnehmer ebenfalls mit Leistungen beauftragt sind. Die einzelnen Abläufe der Arbeiten werden in einem Terminplan erfasst und werden regelmäßig stattfindenden Baustellengesprächen im Detail koordiniert. Die Teilnahme des verantwortlichen Bauleiters des AN oder seines Bevollmächtigten an diesen Besprechungen ist zwingend sicherzustellen. Alle hierfür erforderlichen Aufwendungen sind in Einheitspreise einzukalkulieren.

Der Auftragnehmer hat täglich ein Bautagebuch zu führen und wöchentlich der Bauleitung vorzulegen. Die Bautagebücher müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung oder Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können, z. B. beschäftigte Arbeitskräfte, wichtige Bauabschnitte, Witterungsverhältnisse etc.

Lärm- und Staubemissionen sind entsprechend dem Stand der Technik zu vermeiden. Während der Bauphase sind die Immissionsrichtwerte der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm- und Geräuschmission" vom 19.08.1970 von 55dB(A) tags und 40 dB(A) nachts einzuhalten. Zu beachten ist, dass hier als Nachtzeit die Zeit zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr gilt.

Es findet Schulbetrieb während der Baumaßnahmen statt.  
In die Einheitspreise ist einzukalkulieren, dass die Realisierung in Abschnitten nach Absprache erfolgen wird. Beginn Sanitärstrang C (Achsen 21-23) und Sanitärstrang A und B (Achsen 6-10), wenn Inbetriebnahme Strang C erfolgt ist.

Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
 LV: 311\_2                                Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

**11.1 Brandschutztüren**

**11.1.01 Deckenrauchmelder, zusätzlich, T90**

Deckenrauchmelder für Feststellanlage, für einflügelige T90-Türen, nach Zulassung.  
 Anzahl : 2 Stück

2,000 St ..... ..

**11.1.02 Stahlblechtür T30-1, 750/1570 mm, Eckzarge, T-KG\_10; T-KG\_23**

Stahlblech-Innentür als Drehtür, Türblatt aus verzinktem Stahlblech dreiseitig gefälzt inkl. Schloss, Bänder und Drückergarnitur sowie Zarge mit Dichtung.

lichteWandöffnung : 750/1570 mm  
 Baurichtmaß : 740/1565 mm  
 Schlagrichtung : DIN rechts  
 Einbauort : KG  
 Türnummer : T-KG\_10; T-KG\_23  
 Befestigungsuntergrund : Beton

Anforderungen

Brandschutz : Feuerwiderstandsklasse T30

Türblatt

Blechdicke : ca. 1,5 mm  
 Türblattdicke : ca. 45 mm  
 Oberfläche : verzinkt mit Grundierung  
 Farbe : grau

Beschläge

Drückergarnitur : Kunststoff mit Kurzschild  
 Einsteckschloss : für Profilzylinder  
 Bänder : Federband, mit Bandhülse, selbstschließend

Oberflächen : verzinkt mit Grundierung

Zarge

Ausführung : Eckzarge  
 Blechdicke : ca. 1,5 mm, gefälzt  
 Zargenspiegel : ca. 50 mm  
 Oberfläche : verzinkt mit Grundierung  
 Ausführungsklasse : EXC 2  
 Korrosivitätskategorie : C3  
 Schutzdauerklasse : VH

1-flügelig

2,000 St ..... ..

**11.1.03 Stahlblechtür T30-1, 850/2000 mm, Eckzarge, T-1G\_04; T-2G\_08**

Stahlblech-Innentür als Drehtür, Türblatt aus verzinktem Stahlblech dreiseitig gefälzt inkl. Schloss, Bänder und Drückergarnitur sowie Zarge mit Dichtung.

lichteWandöffnung : 850/2010 mm  
 Baurichtmaß : 840/2000 mm  
 Schlagrichtung : DIN links  
 Einbauort : OG1 und OG 2  
 Türnummer : T-1G\_04; T-2G\_08  
 Befestigungsuntergrund : Beton

Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
 LV: 311\_2                                Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag € .....

Anforderungen  
 Brandschutz : Feuerwiderstandsklasse T30

Türblatt  
 Blechdicke : ca. 1,5 mm  
 Türblattdicke : ca. 45 mm  
 Oberfläche : verzinkt mit Grundierung  
 Farbe : grau

Beschläge  
 Drückergarnitur : Kunststoff mit Kurzschild  
 Einsteckschloss : für Profilzylinder  
 Bänder : Federband, mit Bandhülse,  
 selbstschließend

Oberflächen : verzinkt mit Grundierung

Zarge  
 Ausführung : Eckzarge  
 Blechdicke : ca. 1,5 mm, gefälzt  
 Zargenspiegel : ca. 50 mm  
 Oberfläche : verzinkt mit Grundierung  
 Ausführungsklasse : EXC 2  
 Korrosivitätskategorie : C3  
 Schutzdauerklasse : VH  
 1-flügelig

2,000 St ..... .....

11.1.04                      **Stahlblechtür T30-1, 1000/2125 mm, Eckzarge, T-EG\_01**

Stahlblech-Innentür als Drehtür, Türblatt aus verzinktem Stahlblech dreiseitig gefälzt inkl. Schloss, Bänder und Drückergarnitur sowie Zarge mit Dichtung.

lichteWandöffnung : 850/2010 mm  
 Baurichtmaß : 840/2000 mm  
 Schlagrichtung : DIN links  
 Einbauort : EG  
 Türnummer : T-EG\_01  
 Befestigungsuntergrund : Beton

Anforderungen  
 Brandschutz : Feuerwiderstandsklasse T30

Türblatt  
 Blechdicke : ca. 1,5 mm  
 Türblattdicke : ca. 45 mm  
 Oberfläche : verzinkt mit Grundierung  
 Farbe : grau

Beschläge  
 Drückergarnitur : Kunststoff mit Kurzschild  
 Einsteckschloss : für Profilzylinder  
 Bänder : Federband, mit Bandhülse,  
 selbstschließend

Oberflächen : verzinkt mit Grundierung

Zarge  
 Ausführung : Eckzarge  
 Blechdicke : ca. 1,5 mm, gefälzt  
 Zargenspiegel : ca. 50 mm  
 Oberfläche : verzinkt mit Grundierung  
 Ausführungsklasse : EXC 2  
 Korrosivitätskategorie : C3  
 Schutzdauerklasse : VH  
 1-flügelig

1,000 St ..... .....



Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
 LV: 311\_2                                Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag € .....	
	<u>Obentürschließer</u>				
	Bauart			: Gleitschientürschließer (Gehflügel und Bedarfsflügel) mit integrierter Schließfolge- regelung in E6/EV1	
	<u>Beschläge</u>				
	Drückergarnitur			: Edelstahl	
	Fallen-Riegelschloss			: für Profilzylinder	
	Falztreibriegelschloss			: Standard	
	PZ-Rosetten			: Edelstahl	
	Bänder			: A l u m i n i u m - B ä n d e r	
	aufliegend, 2-teilig				
	Oberlicht			: ca. 2000/400 mm	
	Abmessung			: ca. 2000/2600 mm	
		1,000	St	.....	.....
11.1.08	<b>Feststellanlage, 2-flügelig, integrierter Rauchmelder, T90</b>				
	Elektromechanische Feststellanlage für einflügelige T90-Türen, inkl. integriertem Rauchmelder, nach Zulassung; inkl. Boh- rungen und Ziehdraht im Türelement für bauseitigen elektri- schen Anschluss.				
	Tür			: Innentüre, T90, 2-flügelig	
		1,000	St	.....	.....
<b>Summe</b>	<b>11.1</b>	<b>Brandschutztüren</b>			.....

Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
 LV: 311\_2                                Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
<b>11.2</b>	<b>Innentüren</b>			
11.2.09	<b>Beiputz</b> Zargen fachgerecht ohne gipshaltigen Mörtel beiputzen.	26,000 St	.....	.....
11.2.10	<b>Zulage für Mehraufwand Rohbauöffnung 10 cm Wandstärke</b> Um die Standard-Stahleckzarge einbauen zu können ist ein Eingriff in die bestehende lichte Rohbauöffnung erforderlich. Diese beträgt ca. B/H= 840/1970 Mit der Flex ist das Maß um wenige cm im Bereich der zukünftigen Eckzarge zu erweitern, so dass diese eingebaut werden kann. Die Angenommene Wandstärke von 10 cm (Betonwand) muss nicht über die gesamte Öffnung zurückgearbeitet werden. Zusatzaufwand pro Türöffnung.	8,000 St	.....	.....
11.2.11	<b>Zulage für Mehraufwand Rohbauöffnung 20 cm Wandstärke</b> Um die Standard-Stahleckzarge einbauen zu können ist ein Eingriff in die bestehende lichte Rohbauöffnung erforderlich. Diese beträgt ca. B/H= 840/1970 Mit der Flex ist das Maß um wenige cm im Bereich der zukünftigen Eckzarge zu erweitern, so dass diese eingebaut werden kann. Die Angenommene Wandstärke von 20 cm (Betonwand) muss nicht über die gesamte Öffnung zurückgearbeitet werden. Zusatzaufwand pro Türöffnung.	8,000 St	.....	.....
11.2.12	<b>Raumspartür 1100/2130 mm</b> Raumspartür barrierefrei Typ RST zweischalige Zargenkonstruktion für den nachträglichen Einbau in Massiv- oder Leichtbauwand, vorgerichtet für Türblatt ca. 41mm, Falzbreite 15 oder 18mm, Materialstärke tragende Teile 3 mm, durchweg aus Alu-Strangpressprofilen (AlMgSi) EN AW-6060 T66 nach EN 573-3 und EN 755-2, Formtoleranzen nach EN 12020-2, Oberfläche gemäss Beschreibung, Eloxal nach DIN 17611 oder Pulverbeschichtung mit GSB-Zulassung nach DIN 50939, Zarge auf Gehung geschnitten und unsichtbar mit Stahleckwinkeln verschraubt und geklebt, Kleber eingefärbt passend zur Zargenoberfläche, Fallen und Riegelfräsung mit rückseitiger Schliessblechabdeckung, mit mind. 8 Stück dreidimensional verstellbaren Stahlschraubankern zur unsichtbaren und stabilen Befestigung sowie zusätzlichen Steckankern zur Fixierung des Verkleidungsteils (ab MW 150mm), mit Antidröhnmaterial für die Zargenleibung, Falz- und Wandanschlussdichtung aus TPE mit Streckicherung, mit RST-Gleitschiene und Bürstendichtung sowie integriertem RST-Drehlager und RST-Bodenlager im Zargenfalz integriert und eingebaut Zargentyp: Aluzarge Typ EURO KS hardline, für stumpf einschlagendes Türblatt			





Projekt: 190820\_1                      GS Löbnitz  
 LV: 311\_2                                Innentüren

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag € .....

Türblatt mit Normfalz 13x25,5 mm, verdeckte Anleimer  
 beidseitig, dicht schließend, Klimaklasse II,  
 Beanspruchungsgruppe S, einhängfertig nach DIN 18101,  
 passend für vor genannte Stahlumfassungszarge.  
 Rahmenkonstruktion aus Vollholz/ Holzwerkstoff mit  
 zusätzlicher Rahmenverstärkung. Türstärke ca. 39/40 mm,  
 Mittellage Vollspanplatte, Spanplatten-Absperrung, Verleimung  
 D2 nach DIN EN 204

Türblatt mit Rundkante  
 Oberfläche/ Farbe Türblatt: CPL - Beschichtung beidseitig  
 nach Wahl des AG entsprechend Standard-RAL-Farben  
 Schloss: PZ, Kl. 3 DIN 18251, für Profilzylinder vorgerichtet  
 Bänder: 2 Stk. 3-teilig, vernickelt (Simons V8026 wf)

Türunterschnitt von ca. 2 cm (150 m<sup>2</sup>).

Unterschnitte sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

4,000 St ..... ..

11.2.16                      **Innentürelemente liefern und einbauen 885x2135x135; T-KG\_25**

Türelemente liefern und einbauen, bestehend aus:

2-geteilte Stahlumfassungszarge, 1-flg., für den nachträglichen  
 Einbau in eine gemauerte Wand, als rechteckige  
 Standardzarge, einflügelig, Kanten an drei Seiten einfach  
 gefalzt, Normfalz, Zarge mit Dichtungsprofil, 3-seitig  
 umlaufend, ohne Bodeneinstand, Bandaufnahmen eingebaut,  
 passend zu Türblatt, Schließblech aus nichtrostendem Stahl,  
 mit Simons Bandtasche V8610.

Fertigwanddicke: ca. 135 mm  
 Rohbaurichtmaße: (BxH): 885x2135 mm  
 Materialstärke: 1,5 mm  
 Breite Zargenbekleidung: 30 mm  
 Oberfläche Zarge: verzinkt grundiert, grau

Türblatt mit Normfalz 13x25,5 mm, verdeckte Anleimer  
 beidseitig, dicht schließend, Klimaklasse II,  
 Beanspruchungsgruppe S, einhängfertig nach DIN 18101,  
 passend für vor genannte Stahlumfassungszarge.  
 Rahmenkonstruktion aus Vollholz/ Holzwerkstoff mit  
 zusätzlicher Rahmenverstärkung. Türstärke ca. 39/40 mm,  
 Mittellage Vollspanplatte, Spanplatten-Absperrung, Verleimung  
 D2 nach DIN EN 204

Türblatt mit Rundkante  
 Oberfläche/ Farbe Türblatt: CPL - Beschichtung beidseitig  
 nach Wahl des AG entsprechend Standard-RAL-Farben  
 Schloss: PZ, Kl. 3 DIN 18251, für Profilzylinder vorgerichtet  
 Bänder: 2 Stk. 3-teilig, vernickelt (Simons V8026 wf)

Türunterschnitt von ca. 2 cm (150 m<sup>2</sup>).

Unterschnitte sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1,000 St ..... ..

11.2.17                      **Innentürelemente liefern und einbauen 885x2135x125; T-EG\_05**

Türelemente liefern und einbauen, bestehend aus:

2-geteilte Stahlumfassungszarge, 1-flg., für den nachträglichen





Projekt: 190820\_1  
LV: 311\_2

GS Löbnitz  
Innentüren

---

**ZUSAMMENSTELLUNG**

11	Innentüren		
11.1	Brandschutztüren	.....	€
11.2	Innentüren	.....	€
<hr/>			
<b><u>Summe</u></b>	<b><u>11</u></b>	<b><u>Innentüren</u></b>	<b><u>..... €</u></b>

---

<b>Summe LV</b>		.....	€
<b>zuzüglich 19,00 % Mwst</b>		.....	€
<hr/>			
<b>Gesamtsumme Brutto</b>		.....	€

---

Datum: .....      Unterschrift / Stempel: .....